

Sehr geehrte Eltern unserer Fünftklässler:innen!

**NIE OHNE SEIFE WASCHEN!**

Vielleicht haben auch Sie mit dieser „Eselsbrücke“ die Reihenfolge der Himmelsrichtungen gelernt und den Merksatz seither nicht vergessen.

Kennen Sie den Jammer: „Ich hab´ soviel gelernt und in dem Test habe ich wieder keine gute Note.“ – Schade um die mit (ineffektivem) Lernen vergeudete Zeit.

Wie kommt es nun, dass dieser unsinnige Seifensatz ein Leben lang im Gedächtnis haftet, während so manche Vokabel immer wieder in Vergessenheit gerät? Offensichtlich ist der Erfolg der Lernarbeit stark von der Lernmethode abhängig.

Damit Ihre Kinder diese Zusammenhänge verstehen und damit erfolgreicher lernen können, möchte ich in den nächsten Wochen während des regulären Unterrichts folgendes Projekt in Angriff nehmen:

**„Lernen wie ein Profi“**

Dieser Workshop wendet sich an alle Schüler\*innen, die unzufrieden mit dem Erfolg ihrer Anstrengungen sind oder die Effektivität ihrer Lernanstrengung verbessern wollen. Unsere Kinder sollen sich mit folgenden Fragen beschäftigen, um die eigene Lernarbeit wie ein Profi abwechslungsreich gestalten und erfolgreich verbessern zu können:

- Wo sind meine Schwächen und Stärken?
- Warum lerne ich überhaupt?
- Wie gestalte ich meinen Arbeitsplatz?
- Was bedeutet Teamfähigkeit und was nützt sie mir?
- Wie werde ich zum Gedächtniskünstler (Mnemotechnik)?
- Wie kann ich meine Konzentrationsfähigkeit verbessern?
- Wie teile ich mir meine täglichen Hausaufgaben richtig und effektiv ein?
- Welche Lernmethoden gibt es, um meine Lernarbeit erfolgreich zu verbessern?
- Was passiert in meinem Gehirn beim Lernen?
- Was hat Selbstvertrauen mit Lernen zu tun?

Der Kurs gliedert sich in drei Abschnitte:

1. In einer Einführungsstunde werde ich mit den Schüler\*innen ihr Vorwissen aktivieren, ihre Probleme beim Lernen besprechen und die Motivation für den Workshop anregen.
2. Im Anschluss daran können sich die Schüler\*innen in einer weiteren Doppelstunde an verschiedenen Stationen neues Wissen zum Lernen aneignen, verschiedene Lernmethoden ausprobieren und eigene Lernstrategien entwickeln.
3. In der Abschlussstunde erfolgt eine Besprechung der Ergebnisse und eine (Selbst-)Reflexion der Schüler\*innen, um das Erarbeitete und die neuen Lernstrategien in den Alltag zu übernehmen.

Wir hoffen, Ihre Kinder durch dieses Projekt in ihren Lernprozessen unterstützen zu können. Bei Fragen kommen Sie bitte auf uns zu.

Mit freundlichen Grüßen



Birgit Zeeb



Sibylle Daxlberger, Schulleitung